



Landeshauptstadt München, Kreisverwaltungsreferat  
Ruppertstr. 19, 80466 München

Über das  
Direktorium BA-Geschäftsstelle Ost  
An den  
Bezirksausschuss des 13. Stadtbezirkes  
Bogenhausen  
z.Hd. der Vorsitzenden Frau Pilz-Strasser

**Hauptabteilung III Straßenverkehr  
Verkehrsmanagement  
Strategische Konzepte und  
Grundsatzangelegenheiten  
KVR-III/111**

Ruppertstr. 19  
80466 München  
Telefon: 089 233-39979  
Telefax: 089 233-39977  
Dienstgebäude:  
Implerstr. 9

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

13.02.2018

Fahrtrichtung des Radweges neben A 94 / Töginger Straße ändern

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 3850 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 13 – Bogenhausen vom 11.07.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Frau Pilz-Strasser,

der oben genannte Antrag beinhaltet zum Einen die Einrichtung eines Zweirichtungsradweges in der Töginger Straße entlang der Nordseite zwischen der Einfahrt in den Grünanlagenbereich (im Anschluss an die Prinzregentenstraße) und der Weltenburger Straße sowie im weiteren Verlauf entlang der Westseite der Weltenburger Straße bis zur Riedenburger Straße.

Zum Anderen wird eine klare Beschilderung für den Radverkehr gefordert, der von der Grimmelshausenstraße kommend weiter in Richtung Eggenfeldener Straße fahren möchte.

Hinsichtlich der Einrichtung des Zweirichtungsradweges können wir Ihnen Folgendes mitteilen: Die Nutzung von Radwegen auf der linken Seite stellt eine häufige Unfallursache dar und soll deshalb nur nach sorgfältiger Prüfung erlaubt werden. Darüber hinaus müssen Zweirichtungsradwege gesetzliche Mindestmaße aufweisen und ihre Einrichtung soll nur dort erfolgen, wo für den Radverkehr keine Alternativangebote bestehen.

Gemäß der Straßenverkehrsordnung müssen Zweirichtungsradwege in der Regel eine lichte Breite von 2,40 m (einschließlich der seitlichen Sicherheitsräume), mindestens jedoch 2,0 m aufweisen. Der maßgebliche Radweg entspricht diesen Anforderungen nicht. Er weist zum Teil nur Breiten von knapp 1,0 m auf, was ohnehin für einen Einrichtungsradweg bereits zu schmal ist.

U-Bahn: Linien U3,U6  
Haltestelle Poccistraße  
Bus: Linie 62  
Haltestelle Poccistraße  
Bus: Linie 132  
Haltestelle Senserstraße

Öffnungszeiten:  
nur mit Terminvereinbarung

Internet:  
[www.kvr-muenchen.de](http://www.kvr-muenchen.de)  
[www.strassenverkehr-muenchen.de](http://www.strassenverkehr-muenchen.de)

Im vorliegenden Fall besteht die Möglichkeit, die Eggenfeldener Straße über die Grünanlage und im weiteren Verlauf über die einbahnregelte Grimmelshausenstraße, die bis zur Weltenburger Straße für den gegenläufigen Radverkehr geöffnet wurde, zu erreichen. An der lichtsignalisierten Kreuzung angekommen, ändert sich die Führung von Zweirichtungs- auf Einrichtungsradverkehr. Radfahrende müssen wieder in Fahrtrichtung rechts weiterfahren und zunächst über die Riedenburger Straße die Straßenseite wechseln um dann über die Weltenburger Straße weiter in Richtung Osten (Eggenfeldener Straße) im Mischverkehr fahren zu können.

Zur Verdeutlichung dieser Radverkehrsführung wird das Kreisverwaltungsreferat veranlassen, dass im Bereich der Zweirichtungsradfurt über die Weltenburger Straße entsprechende Fahrtrichtungspfeile markiert werden. Außerdem wird auf dem reinen Gehweg an der Nordseite der Eggenfeldener Straße ein Zeichen 254 StVO (Verbot für Radfahrer) aufgestellt.

Wir betrachten den Antrag Nr. 14-20 / B 03850 damit als geschäftsordnungsmäßig behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

HA-III/1